

## Organisation

**Dr. Cordula Weißköppel**

AG Migration der DGV

Tel: 0421 218-67632

E-mail: [cweisskoeppel@uni-bremen.de](mailto:cweisskoeppel@uni-bremen.de)

**Dr. Christiane Falge**

AG Migration der DGV

Tel: 0421 218 67486

E-mail: [falge@iniis.uni-bremen.de](mailto:falge@iniis.uni-bremen.de)

**Prof. Dr. Hans Peter Hahn**

Vorstand der DGV

Tel: 069 798 33072 oder 069 798 33064

E-mail: [hans.hahn@em.uni-frankfurt.de](mailto:hans.hahn@em.uni-frankfurt.de)

**Dr. Richard Kuba**

Pressereferat der DGV

Tel: 069 798 33056

E-mail: [kuba@em.uni-frankfurt.de](mailto:kuba@em.uni-frankfurt.de)

In Kooperation mit:

**Dr. Ursula Bertels**

Ethnologie in Schule und Erwachsenenbildung e.V.,

Institut für Ethnologie, Universität Münster

[www.esse-web.de](http://www.esse-web.de)

### Impressum

Deutsche Gesellschaft für Völkerkunde e.V. c/o Frobenius Institut  
Grüneburgplatz 1 | 60323 Frankfurt (Main)

Telefon: +49 69 - 798 330 58 | Telefax: +49 69 - 798 331 01

E-Mail: [kontakt@dgv-net.de](mailto:kontakt@dgv-net.de) | Internet: [www.dgv-net.de](http://www.dgv-net.de)

Vertretungsberechtigter Vorstand:

Prof. Dr. Karl-Heinz Kohl (Vorsitzender)

Prof. Dr. Hans Peter Hahn (Stellv. Vorsitzender)

Dr. Ute Röschenhaler (Schatzmeister)

Registergericht: Amtsgericht Frankfurt am Main

Registernummer: 73 VR 5400

In dem **2. Workshop in Münster** wird insbesondere das Anforderungsprofil „interkulturelle Kompetenz“ fokussiert, das im Zuge der kulturellen Pluralisierung unserer Gesellschaft in der Personalpolitik der kommunalen Verwaltungen von zunehmender Bedeutung ist.

Die Dienstleistungsbereiche für Bürgerservice und für die Herstellung öffentlicher Sicherheit spielen hier eine besondere Rolle.

Deswegen suchen Ethnologen den Dialog u.a. mit Mitarbeitern von Feuerwehr und Polizei sowie mit Vertretern der Personalentwicklung, um zu erörtern, warum insbesondere Menschen mit Migrationshintergrund über dieses Anforderungsprofil verfügen.

Im interdisziplinären Austausch soll darüber nachgedacht werden, wie diese Kompetenzen als Qualifikationskriterien in regulären Bewerbungsverfahren erschlossen werden können.



## Kulturelle Pluralität anerkennen. Zwei Workshops zur Dialogförderung zwischen Ethnologie und Praxis

1. Workshop  
Interkulturelle Kompetenzen im  
Gesundheitswesen –  
Notwendigkeit oder Luxus?  
17.6.2011, Bremen

2. Workshop  
**Veränderte Personalpolitik in  
Verwaltungsstellen für Sicherheit  
und Bürgerservice**  
**26.8. 2011, Münster**  
**Franz-Hitze-Haus,**  
**Katholisch-Soziale Akademie**  
Kardinal-von-Galen-Ring 50,  
48149 Münster

gefördert durch



## Workshop II: Veränderte Personalpolitik in Verwaltungsstellen für Sicherheit und Bürgerservice

### PROGRAMM

09:00 bis 11:00 Uhr

#### I. Eröffnung

##### Begrüßung

*Dr. Richard Kuba*  
Frankfurt a.M., Pressereferat der DGV

*Dr. Cordula Weißköppel*  
AG Migration der DGV

Moderation: *Irmela Feige*  
Hamburg

#### Plenumsvortrag

##### Innovatives Personalmanagement und kommunale Integrationspolitik. Ein Überblick zu aktuellen Entwicklungen

*Dr. Kathrin Prümm*  
Politologin, Zentrum für Public Management, Hochschule Bremen

11:00 bis 11:30 Uhr

#### Kaffeepause

11:30 bis 13:15 Uhr

#### II. Simultane Arbeitsgruppen

##### Gruppe A

##### Wofür braucht die Polizei oder die Feuerwehr Mitarbeiter „mit Migrationshintergrund“?

Moderation: *Dr. Christiane Falge*

*André Völzke*  
Feuerwehrmann,  
Braunschweig

*Judith Armbruster*  
Sozialreferat, Büro für  
Migrationsfragen der  
Stadt Braunschweig,  
Projekt iko – offen für  
Vielfalt

*Thomas Müller*  
Integrationsbeauftragter  
der Bremer Polizei

*Dr. Ursula Bertels*  
Vorstand Ethnologie in  
Schule und  
Erwachsenenbildung  
e.V., Institut für  
Ethnologie, Münster

##### Gruppe B

##### Was tut die öffentliche Verwaltung für die interkulturelle Rekrutierung von Personal?

Moderation: *Irmela Feige*

*Dr. Kirsten Schüller*  
Leiterin Referat  
Berufliche  
Ausbildung und  
Praktika bei der  
Senatorin für  
Finanzen, Wirtschaft  
und Verwaltung des  
Landes Bremen

*Katrin Oeser*  
Ethnologin M.A.,  
Referentin für Migration  
und Integration im  
Generalsekretariat des  
Deutschen Roten  
Kreuzes, Berlin

*Jochen Köhnke*  
Dezernent für Migration  
und Interkulturelle  
Angelegenheiten der  
Stadt Münster

##### Gruppe C

##### Wie erschließt man interkulturelle Kompetenz von Bewerbern und Bewerberinnen?

Moderation: *Dr. Cordula Weißköppel*

*Nicole Kordes*  
Stellvertretende  
Ausbildungsleiterin  
Deutsche  
Rentenversicherung  
Westfalen

*Jochen Schiffmann*  
Kulturwissenschaftler  
M.A., Zentrum für  
Interkulturelles  
Management, Hoch-  
schule Bremen

*Antje Grünhagen-  
Scheele*  
Dipl.-Psychologin,  
Deutsche Gesellschaft für  
Personalwesen e.V.,  
Berlin

*Dr. Margrit Kaufmann*  
Bremer Institut für  
Kulturforschung, Bremer  
Forum Diversity

13:15 bis 14:30 Uhr

#### Mittagspause

14:30 bis 17:30 Uhr

#### III. Ergebnissicherung und Diskussion im Plenum

Moderation: *Irmela Feige*